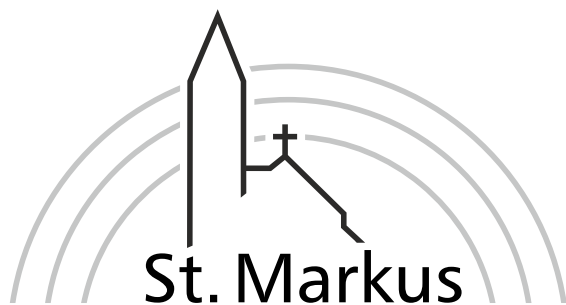


Evangelisch-lutherische
Kirchengemeinde in
Nürnberg-Gibitzenhof



Lebenszeichen – Mai 2020

Gottesdienste ab 10. Mai
Kindergottesdienst online
Tageslicht– nicht nur zur Konfirmation
Senioren und Jugend im Zeichen von Corona

Lebenszeichen

Gott gibt uns den Geist der Kraft, der Liebe und der Besonnenheit.
(2.Tim. 1,7)

Dieses Vertrauen begleitete St. Markus durch die Zeit ohne Gemeindegottesdienst. Für jetzt kann das heißen: **Gott der Schöpfer** hat die Menschen beauftragt, mit **Kraft** diese Krise zu meistern, die für viele eine echte Existenzbedrohung ist. Unser Herr Jesus Christus gibt durch seine **Liebe** die Freiheit, die auch in der Selbstbeschränkung um der Schwachen willen gelebt werden kann. Der **Heilige Geist** als Versöhner schenkt die **Besonnenheit**, die nötig ist, um im sachlichen demokratischen Diskurs die Weichen für die Zukunft zu stellen.

In alledem stellte sich die Frage: „Wie ist ein Gemeindeleben weiter möglich?“ Verschiedenes entstand, um in Kontakt zu bleiben. Die über 70jährigen und ganz Junge erhielten Briefe zu Ostern. Die Pfarrerinnen und Gruppenleitungen kommunizieren viel über die guten alten Telefone, besonders mit Alleinlebenden. Die digitalen Medien wurden wichtiger. Seit dem 16. März kam täglich ein „Tageslicht“, wie auf S. 5 in diesem Heft. Auf der Homepage von St. Markus finden Sie eine Osterandacht aus der Markuskirche, die unser Kirchenvorsteher Fabian Bläse mit viel Liebe und Mühe in Szene gesetzt hat. Auch musikalische Beiträge und viel Aktuelles sind dort abzurufen. Mit diesem zusätzlichen kurzen Gemeindebrief senden wir allen ein Lebenszeichen, die wir bisher noch nicht erreicht haben. Bitte melden Sie sich, wenn wir mit Gesprächen, Einkaufshilfe oder anderem für Sie da sein können!



„Lebenszeichen“ war auch als Thema für die Osternacht geplant. Etliche teilten daher ein kleines Osterfeuer, eine Osterkerze oder Solarlichter per WhatsApp. Ostern zu Hause und doch gemeinsam. Ein Zeichen dafür, dass Christus die Macht des Todes überwunden hat!

Ihre Pfarrerin Silvia Wagner

Gottesdienste wieder ab 10. Mai!

Mit dem Vorbehalt, dass nochmals Einschränkungen kommen, freuen wir uns, dass wir in reduzierter Form Gottesdienste wieder feiern können!

Bisher wissen wir folgende Bedingungen: Kurze Formen, Einhaltung eines Sicherheitskonzepts, 2 m Abstand zwischen den Besuchern (außer Familien aus einem Haushalt) und Mundschutz. Es können so etwa 30 Personen, mit Familien etwas mehr, dabei sein. Daher feiern wir am 10. und 17. Mai zwei Kurzgottesdienste, um 10 Uhr und um 17 Uhr. **Bitte melden Sie sich** im Pfarramt oder bei Pfarrerin Wagner (0160 91 05 57 22) **an**, damit wir niemanden abweisen müssen. Kirchenvorstände werden Plätze anweisen!

Gerade Menschen aus Risikogruppen werden gut abwägen, ob sie schon wieder in die Kirche kommen können. Wir werden deshalb wie bisher besonders für die und mit denen beten, die beim Glockenläuten um 10 Uhr von daheim mit uns verbunden sind.

Blieben Sie dabei bitte vorsichtig und denken an die Kinderbotschaft: Zwischen dem Abstand steckt die Liebe!

Ihre Pfarrerin Silvia Wagner



Gottesdienste im Mai in der Markuskirche

10. Mai 10 und 17 Uhr: Pfarrerin Wagner (10 Uhr u. Pfrin. Robledo)

17. Mai 10 und 17 Uhr: Pfarrerin Wagner

24. Mai 10 Uhr: Pfarrerin Robledo

31. Mai 10 Uhr: Pfarrerin Wagner

Möglicherweise finden auch am 24. und 31. Mai Gottesdienste um 17 Uhr statt. Bitte beachten Sie den Aushang in den Schaukästen oder besuchen Sie unsere Webseite www.sanktmarkus-nuernberg.de

Zachäus wird glücklich

Digitaler Kindergottesdienst für euch

Ab 10. Mai auf www.sanktmarkus-nuernberg.de

Hallo, ihr Lieben, ich vermisse euch schon! Leider können wir gerade keine Mini-Gottesdienste oder „Entdeckertage für Kids“ machen, das ist echt schade. Aber ich habe mir gedacht, ich komm trotzdem mal bei euch vorbei, übers Internet. Ab dem 10. Mai steht der Kindergottesdienst auf der Homepage unserer Gemeinde für euch bereit.



Fragt eure Eltern, ob sie euch helfen mit dem Computer. Vielleicht haben sie ja auch Lust, mit dabei zu sein. Wir singen zusammen, beten, ich erzähle eine Geschichte und es gibt sogar was zum Basteln für euch zu Hause.

Ich freue mich, wenn ich von euch eine Mail oder einen Anruf bekomme, ob es euch gefallen hat und ihr euch mehr davon wünscht.

Natürlich könnt ihr euch auch immer per Telefon bei mir melden, falls ihr Sorgen habt oder ihr etwas Schönes erlebt habt: 0151/17848558.

Weiter geht auch die Aktion Mutmach-Plakate. Kinder malen ein fröhliches Bild, wie Sarah auf Seite 3, und geben es bei uns ab. Wir hängen es in die Schaukästen und geben es ins Seniorenheim, damit es anderen eine Freude macht.

Eure Pfarrerin Johanna Robledo



Tageslicht – nicht nur zur Konfirmation

Unterstellen

Leuchtend wie Gottes Worte die bunten Schirme über den Straßen. Der Konfirmationssegens strahlt auf:

„Gott sei dir Schutz und Schirm vor allem Bösen, Stärke und Hilfe zu allem Guten, dass du bewahrt bleibst in Jesus Christus.“

Dies fiel mir in meinem letzten Urlaub beim Anblick einer solchen Schirmstraße ein. Dieser Segen gilt auch heute und für uns alle! Stellen wir uns darunter!



Ihre Pfarrerin Silvia Wagner

Solche Bilder mit Mutmach-Botschaften wurden seit dem 16. März täglich von mir versandt. Etwa 150 Personen erhielten sie per WhatsApp, E-Mail oder Brief. Viele schickten selbst Beiträge, die wieder geteilt wurden. Eine kleine Tageslicht-Gemeinde entstand, die sich jetzt darauf freut, allmählich wieder in die Markusgemeinde überzugehen. Das Tageslicht wird nun wöchentlich weitergeführt. Wenn Sie nicht so mobil sind, weiter weg wohnen oder einfach ab und zu eine gute Nachricht hören möchten, können Sie sich anmelden im Pfarramt oder unter SMS auf 0160 91 05 57 22.

Das obige Tageslicht ging besonders an die Konfis und ihre Familien. Die Konfirmation 2020 musste leider auf den 11. Oktober verlegt werden. Die Gemeinde versucht, mit den Konfis und den Familien in guter Verbindung zu bleiben. Wir hoffen, dass wir im Herbst alles schön gestalten können!

Neuanmeldungen für die Konfirmation 2021 sind ab jetzt im Pfarramt möglich. Der Kurs beginnt voraussichtlich im September. Das Konfi-team freut sich schon sehr darauf, die neue Gruppe kennen zu lernen!

Online-Angebote der Jugend

Corona trifft natürlich auch die Jugendarbeit in St. Markus. Aktuell finden keine Veranstaltungen oder persönliche Treffen der Jugendlichen statt. Aber dank des Internets haben und werden sich die Jugendlichen online zum Mitarbeiterkreis treffen. Dreimal schon hat solch ein Mitarbeiterkreis stattgefunden. Es wird gemeinsam geratscht, digital gespielt und sich ausgetauscht. Zudem gibt es derzeit eine kleine Wichtelaktion, bei der die Jugend sich gegenseitig kleine Geschenke macht – nicht digital, sondern per Post oder ähnlichem.

In der WhatsApp-Gruppe herrscht zusätzlich ein reges Treiben. Wir spielen gemeinsam „Wer bin ich“, schicken uns Tageshighlights unter dem Motto „#mademymarkus“ und verlieren so nicht den Kontakt zueinander.

Wenn du Lust hast in der WhatsApp-Gruppe dabei zu sein und/oder bei den Mitarbeiterkreisen online teilnehmen willst, bist du jederzeit herzlich eingeladen! Jede(r) ist willkommen!

Schreibe einfach Matthias Buhn (Jugendteamer und Vorsitzender des Jugendausschusses) eine Nachricht, er fügt dich dann in die Gruppe hinzu. Nummer: 0157 82 54 55 41



Bleibt gesund! Eure/Ihre
Mareike Durst (Jugendreferentin)

Impressum

Ev.-luth. Kirchengemeinde St. Markus Nürnberg, Pfarramt:
Alemannenstr. 40, 90443 Nürnberg, Tel. (0911) 41 34 73
pfarramt@sanktmarkus-nuernberg.de; www.sanktmarkus-nuernberg.de
Pfarrerin Silvia Wagner, Tel. (0911) 41 34 74, 0160 91 05 57 22
Pfarrerin Johanna Robledo, Tel. 0151 17 84 85 58

Bildnachweis: Titelbild: Navid Wagner; S. 3 Sarah G.; S. 5: pixabay/
Engin_Akyurt;

Seelsorge im Georg-Schönweiß-Heim

Musik und Gebet in besonderen Zeiten

Auch wenn wir gerade im Seniorenheim nicht so beieinander sein können, wie wir es gewohnt sind, sind wir dennoch auf verschiedene Weise verbunden. Manches kann stattfinden, das freut uns sehr! Auch ein paar neue Dinge sind uns eingefallen. Weiterhin gilt: Wer etwas auf dem Herzen hat, kann sich bei Pfarrerin Johanna Robledo telefonisch melden (0151 17 84 85 58)!

Gottesdienst an Himmelfahrt

„Von Schäfchenwolken und Vogelgezwitscher“

Donnerstag, 21. Mai, 10 Uhr

im Garten des Georg-Schönweiß-Heims für die Bewohner(innen)

„Frohes Wort am Freitag“

Jeden Freitag, 10 Uhr

Eine Andacht über die Mikrofonanlage – live aus der Kapelle!

Seit März feiern wir die Andachten immer freitags, was sehr gut angenommen wird und uns bleibend verbindet.



Am 16. April fand ein „Balkon-Konzert“ im Garten des GSH für die Bewohner und Bewohnerinnen statt, das Pfarrerin Silvia Wagner organisiert hat. Unsere Chorleiterin Linda Mund (Gesang) und Peter Christof (Bass) spielten frühlingshafte Lieder bei schönstem Wetter und sehr guter Stimmung.

Pfarrerin Johanna Robledo